

22.07.2024

Kleine Anfrage 4202

des Abgeordneten Markus Wagner AfD

Größter Kokainfund aller Zeiten – Welche Erkenntnisse konnten in Nordrhein-Westfalen gewonnen werden?

„Deutschland wird von Kokain überschwemmt.“¹

Diese mahnenden Worte adressierte der Richter Mitte Januar 2024 bei seiner Urteilsverkündung vorrangig an eine kriminelle Bande, als er nach 113 Verhandlungstagen und 10.000 Blatt Akten das Urteil sprach. Die Täter schmuggelten mindestens acht Tonnen Kokain über den Hamburger Hafen ins Land.

Wie die BILD am 14. Juni 2024 berichtete, haben in gleich sieben Bundesländern Ermittler Razzien durchgeführt und dabei Kokain im Wert von rund 30 Milliarden Euro beschlagnahmt. Bei der im Hamburger Hafen sichergestellten Drogenmenge soll es sich um 35 Tonnen Kokain handeln, das teilweise in Obstkosten zwischen Ananas versteckt war. Nach Angaben des Zollfandungsamts Stuttgart und der Staatsanwaltschaft Düsseldorf handele es sich um die „größte Sicherstellung von Kokain“ in Deutschland. Bei den Razzien, die unter anderem in Bonn, Köln und in Wachtberg im Rhein-Sieg-Kreis stattfanden, seien sieben Personen verhaftet worden.²

Ich frage daher die Landesregierung:

1. Welche Drogen wurden bei den Razzien in Nordrhein-Westfalen sichergestellt? (Bitte jeweils in Kilogramm und Ort aufschlüsseln.)
2. Welche Waffen wurden bei den Razzien in Nordrhein-Westfalen sichergestellt? (Bitte nach Ort aufschlüsseln.)
3. Welche Bezüge gibt es dabei zur Organisierten Kriminalität?
4. Welche Bezüge gibt es dabei zur Clankriminalität?

Markus Wagner

¹ Vgl. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article249631582/Drogenprozess-in-Hamburg-Deutschland-wird-von-Kokain-ueberschwemmt-sagt-der-Richter.html>.

² Vgl. <https://www.bild.de/regional/stuttgart/drogen-im-milliarden-wert-beschlagnahmt-groesste-kokain-razzia-aller-zeiten-666bf0473749934428aab7e5>.

Datum des Originals: 22.07.2024/Ausgegeben: 23.07.2024